

PARAPHRASIS für Bratsche und Orgel
zu einem Gedicht von Theodor Däubler
von Alfred Koerppen

ADU-Verlag für zeitgenössische Musik, Aurich

Kammermusik mit Orgel

ISMN M-50021-193-8

ADU 193



Alfred Koerppen
* 1926

Paraphrasis

zu einem Gedicht von
Theodor Däubler (1876-1934)
für Bratsche und Orgel
2001

Dämmerung

Am Himmel steht der erste Stern,
Die Wesen wännen Gott den Herrn,
Und Boote laufen sprachlos aus,
Ein Licht erscheint bei mir zu Haus.

Die Wogen steigen weiß empor,
Es kommt mir alles heilig vor.
Was zieht in mich bedeutsam ein?
Du sollst nicht immer traurig sein.

ADU

Verlag für zeitgenössische Musik, Aurich

ADU-193
ISMN M-50021-193-8

Paraphrasis

für Bratsche und Orgel

zu einem Gedicht von
Theodor Däubler (1876-1934)

Alfred Koerppen, 2001

ruhig und ausdrucksvoll, ♩ ca 58

molto legato

mit 2 Fingern
pizz.

arco

mf p mp sf mp

mp mf sf p mp

piu p sf p

1 still und gemessen, ♩ = 54

p sul tasto

ord.

al niente

pp

Die Bealkung gibt

p helles Register

Ein Register, das sich dezent mit der Quarte der Bratsche mischt

p pp

interne Taktwechsel an

p pp

12

pp *p* *sf* *mp*

p

8' 16' *pp*

17

mp *mp espress.*

22

sf *pp*

8' 16'

27

pp *p* *mp legato*